

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 88 (1962)

Heft: 36

Illustration: [s.n.]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Graphologisches

In einem Mordfall wird nach dem Täter gesucht. Ein Unbekannter bezichtigte sich in einem anonymen Brief an eine Zeitung des Mordes. Und der Brief wurde von einem Graphologen begutachtet.

Ueber das Ergebnis verbreitete hierauf eine Agentur folgende Meldung:

Dessen (des Graphologen) Gutachten lautete: Der Schreiber besitzt eine durchschnittliche Intelligenz, er wirkt in seinem Wesen uneinsichtig, verbohrt und rechthaberisch, er besitzt eine aggressive Diskutierlust, eine hintergründige Brutalität mit heftigen und scharfen Reaktionen. Der im graphologischen Gutachten dargestellte Typ stimmt weitgehend mit dem bekannten Signalement des vermutlichen Täters überein. 170 bis 180 cm groß, breitschultrig, schlank, dunkelbraune Haare, kurzgeschnitten, nach rechts gekämmt, trug dunklen Anzug, sprach Zürcher Dialekt ...

Man weiß gemeinhin, wie überaus treffend graphologische Charakteranalysen sind. Dennoch nimmt man verblüfft zur Kenntnis, daß ein

Geübter aus unserer Schrift nicht nur unsere Statur, sondern auch die Anzugfarbe und die Frisur zu erkennen vermag.

Als graphologische Faustregel für Ungeübte würde ich vorschlagen: Nach rechts gelehnte Schrift = Haar nach rechts gekämmt.

Zurücklehnende Schrift = Haare zurückgekämmt.

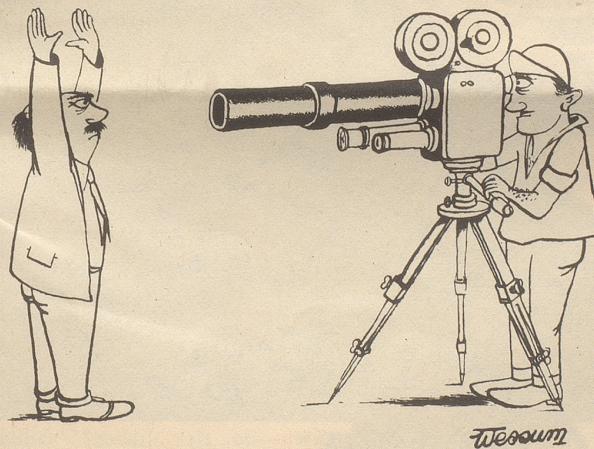
Fehlende Unterschrift deutet auf den Träger einer Glatze hin. Unleserliche Schrift = Ungekämmt. Dunkle Tinte = Dunkler Anzug. Helle Tinte = heller Kopf = Graphologe (oder Verfasser von Agenturmeldungen). BK

Bitte weiter sagen

Leider ist der Weg durchs Leben meistens nicht gewischt und eben, aber, lieber Freund, was tut es, jedes Uebel hat sein Gutes.

Nur nicht zaudern oder klagen, und sich täglich selber sagen: Lieber mühevoll hinauf, als bergab in leichtem Lauf!

Mumenthaler



Leerlauf

In einer Zeitungsnotiz heißt es, daß auf der ganzen Welt in jeder Stunde etwa 50 Millionen Tassen Kaffee getrunken, 35 Millionen Kilo Brot und 25 Millionen Kilo Kartoffeln verzehrt werden.

Jetzt vermisste ich nur noch einen

Hinweis darauf, wieviele derartige sinnlose Meldungen mit Zahlen, unter denen sich kein Mensch etwas vorstellen kann, ständig auf der ganzen Welt fabriziert werden. fh

Wenn ...

Wenn alles sitzen bliebe,
Was wir in Haß und Liebe
So voneinander schwatzen;
Wenn Lügen Haare wären,
Wir wären rauh wie Bären
Und hätten keine Glatzen.

Wilhelm Busch

Kürzlich erlauscht

Zwei Geschäftsleute begegnen sich.
«Wie gehts?»
«Me unterschloot sech düre.» FS

Bezugsquellenachweis: E. Schlatter, Neuchâtel

BEAUJOLAIS
PIAT
MÂCON



GM GLYZERINSEIFE

gibt der Haut was sie dringend braucht
Frische — Reinheit — Gesundheit

Darum für die tägliche Körperpflege

GM GLYZERINSEIFE



Fr. 1.45 Fr. 2.30